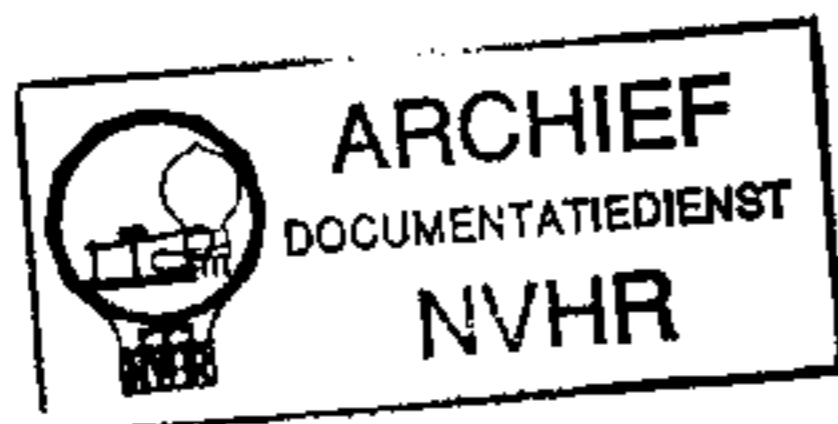


# Neue europäische Empfänger

Ned. Ver. v. Historie v/d Radio

## IBERIA 4264/E



Der Iberia-Empfänger 4264/E ist ein Vierröhren-Sechskreis-Wechselstrom-Super mit 3 Wellenbereichen:

Kurz I: 16 m bis 40 m  
Kurz II: 30 m bis 80 m  
Mittel: 200 m bis 600 m.

ZF = 440 kHz.

With the compliments of Eckhard Kull

Bemerkenswert an diesem spanischen Gerät ist die Anschaltung des Pick-Up's sowie die Möglichkeit, beim Rundfunkempfang die ZF-Verstärkerröhre EBF 2 durch Reflexschaltung nochmals zur NF-Verstärkung heranzuziehen. Diese Umschaltung geschieht durch den Dreifach-Schalter  $S_1$ ,  $S_2$ ,  $S_3$ .

In Schaltung PU liegt das Pick-Up über  $S_2$  am Lautstärkepotentiometer. Der Schleifer geht über Punkt P an das Gitter der EBF 2 (rotgekennzeichnete Leitung). Die verstärkte NF-Spannung wird am Punkt Q abgenommen und geht dann über  $S_3$  an das Gitter der Endröhre EL 6.

Beim Rundfunkempfang werden die im Diodenkreis der EBF 2 gleichgerichteten Schwingungen dem Potentiometer in bekannter normaler Serienschaltung zugeführt. In Stellung „direkt“ des Dreifachschalters liegt der Schleifer des Potentiometers über  $S_3$  und dem Kopplungskondensator direkt am Gitter der EL 6 (rotgestrichelte Leitung).

In Stellung „Reflex“ wird der Schleifer des Potentiometers über den Schalter  $S_1$  zunächst noch einmal über Punkt P mit dem Gitter der EBF 2 verbunden (rotgekennzeichnete Leitung).

Durch diese Reflexschaltung wird eine erhebliche Empfindlichkeitssteigerung und Lautstärkegewinn erzielt.

